

Zitate zur Buße als Änderung der Ansicht, Teil 2

Im Teil 1 (GraceNotes no. 92) haben wir historische Quellen zur Bedeutung von Buße (englisch repentance) beginnend im ersten Jahrhundert zitiert. Hier werden wir sehen, dass die Experten 2000 Jahre lang mit großer Mehrheit darin übereinstimmten, dass Buße (englisch repentance) eine innere Veränderung ist, eine Änderung des Herzens oder der Ansicht. Wie im Teil 1 sind die folgenden Informationen aus einem Artikel von Jonathan Perrault entnommen. Dieser Artikel ist mit vollständigeren Zitaten und Literaturangaben im Grace Research Room unter GraceLife.org oder auf der Webseite des Autors FreeGraceFreeSpeech.blogspot.com zu finden. Die folgende Auswahl und die Quellen sind verkürzt um Platz zu sparen. Die englischen Zitate des Originalartikels wurden ins Deutsche übersetzt. Das Wort 'repentance' wird dabei meist mit 'Buße' wiedergegeben.

Brooke Foss Westcott (1825-1901) in *The Epistle to the Hebrews (Der Brief an die Hebräer)*, über Hebräer 6:1: "Buße (Umkehr) von den toten Werken drückt diese vollständige Änderung der Ansicht aus—der geistlichen Einstellung—die, den Gläubigen dazu führt, sich von diesen Werken [als Mittel zur Errettung] abzuwenden und nach einem anderen Beistand für das Leben zu suchen."

Dwight L. Moody (1837-1899) in *The Gospel Awakening (Die Evangeliums-Erweckung)*: "Buße ist eine Änderung der Ansicht."

B. H. Carroll (1843-1914) in *An Interpretation of the English Bible (Eine Interpretation der Englischen Bibel)*, Band 10: "Wir können daher als die eine unveränderliche Definition von Buße im Neuen Testament angeben, dass es eine Änderung der Ansicht ist, woraus offensichtlich ist, dass ihr Wirkungsraum beschränkt ist. Sie ist notwendigerweise innerlich, nicht äußerlich."

C. I. Scofield (1843-1921) in *The Scofield Reference Bible (Die Scofield Referenz-Bibel)* (1967) über Apostelgeschichte 17:30: "Buße ist die Übersetzung eines Griechischen Verbs *metanoëō* mit der Bedeutung einen anderen Geist zu haben, den Geist zu ändern, und im N.T. verwendet wird, um eine Änderung des Geistes hinsichtlich Sünde, Gott und dem Selbst zu bezeichnen."

Richard Francis Weymouth (1822-1902), in *Weymouth New Testament (Weymouth Neues Testament)* über Matthäus 3:2: "Tut Buße oder 'Ändert Eure Ansicht'" und in Matt. 3:8: 'So lasst Euer Leben Eure Änderung des Herzens unter Beweis stellen' und in Lukas 3:8 'Führt ein Leben, das Eure Änderung des Herzens unter Beweis stellt.' Dies ist die richtige Reihenfolge, ändert zuerst Euer Geist und Eure Herzen (Tut Buße), und dann, als Resultat Eurer Buße, 'lasst Euer Leben Eure Änderung des Herzens unter Beweis stellen.'"

James M. Gray (1851-1935) in *Bible Problems Explained (BibelProbleme erklärt)*: "Buße bedeutet eine 'Änderung der Ansicht,' und in dem Moment, in dem jemand Jesus durch Glauben als seinen persönlichen Retter annimmt, hat er diese Änderung der Ansicht erfahren und manifestiert. Natürlich spreche ich jetzt von dem anfänglichen Vorgang der Errettung."

A.T. Robertson (1863-1934) in *Word Pictures in the New Testament (Wortbilder im Neuen Testament)*, über 2 Korinther 7:9: "Sicherlich ist das Wort für Buße [*metanoia*] mehr als lediglich ein 'nachträglicher Gedanke.' Es ist eine 'Änderung der Ansicht', die zu einer Änderung des Lebens führt und durch die Änderung des Lebens gezeigt wird, 'Früchte, die der Buße würdig sind' (Lukas 3:8)."

G. Campbell Morgan (1863-1945) in *The Westminster Pulpit (Die Kanzel von Westminster)*, Band 6: "Das andere Wort [*metanoia*] bedeutet ganz einfach und ganz wörtlich die Ansicht zu ändern.... Die Buße, die Christus predigte und die Seine Apostel predigten, die Buße, die von jedem erwartet wird, wird immer durch die Verwendung des Wortes kenntlich gemacht, das eine Änderung der Ansicht bedeutet."

H. A. Ironside (1876-1951) in *Except Ye Repent (Wenn ihr nicht Buße tut)* (1937): "Aber hier erscheint es notwendig zu sagen, dass es das griechische Wort *μετάνοια*, *metanoia*, ist, welches in unseren Englischen Bibeln als 'repentance' übersetzt wird, und wörtlich eine Änderung der Ansicht bedeutet. Dies ist nicht lediglich die Akzeptanz neuer Ideen anstatt alter Vorstellungen. Sondern es impliziert tatsächlich eine vollständige Umkehrung der inneren Einstellung."

William R. Newell (1868-1956) in *Hebrews Verse-By-Verse (Hebräer Vers für Vers)* (1947) über Hebräer 6:1: "Die allererste Kundmachung des Evangeliums an die Hebräer wäre etwas vollkommen neues—Buße (Umkehr), eine vollständige Änderung der Ansicht bezüglich 'Werken', die die Errettung sicherstellen..."

William Pettingill (1866-1950) in *Bible Questions Answered (Bibel-Fragen beantwortet)*: "Genaugenommen bedeutet das Wort Buße eine 'Änderung der Ansicht.'"

Lewis Sperry Chafer (1871-1952) in *Systematic Theology (Systematische Theologie)*, Band 3 (1947): "Das Wort *metanoia* wird in jedem Fall als repentance (Buße) übersetzt. Das Wort bedeutet eine Änderung der Ansicht."

Julius R. Mantey (1890-1981) in "Repentance and Conversion," *Christianity Today (Buße und Bekehrung, Christentum heute)* (2. März 1962): "*Metanoëō* (*metanoia*, Nomen) wird regelmäßig verwendet, um den notwendigen Geisteszustand auszudrücken, der für die Vergebung der Sünden erforderlich ist. Er bedeutet, anders zu denken oder eine andere Einstellung zur Sünde und zu Gott zu haben, usw."

J. Dwight Pentecost (1915-2014) in *Things Which Become Sound Doctrine (Dinge, die zur korrekten Lehre werden)* (1965): "Aus dem Wort Gottes entdecken wir, dass das Wort, das als 'repent' (Tut Buße) übersetzt wird, eine 'Änderung der Ansicht' bedeutet. Es bedeutet wörtlich 'ein Umwenden'; weniger ein körperliches Umwenden als ein geistiges Umwenden, eine Änderung des Kurses, eine Änderung der Richtung, eine Änderung der Einstellung."

- John Walvoord** (1910-2002) in *The Revelation of Jesus Christ (Die Offenbarung Jesu Christi)* (1966): “Der zweite Aspekt dieser Ermahnung [in Offenbarung 2:5] wird in dem Ausdruck Tut Buße (Gr., *metanoeson*, mit der Bedeutung ‘die Ansicht ändern’) verkörpert.”
- J. Vernon McGee** (1904-1988) in *Thru the Bible Commentary Series (Kommentarreihe Durch die Bibel)*, 2. Korinther, Band 5 (1983) über 2 Korinther 7:10: “Hier finden wir Gottes Definition der Buße—wahre Buße. Buße ist eine Änderung der Ansicht. Soweit ich weiß steckt die einzige Buße, die Gott von den Verlorenen fordert, in dem Wort Glauben. Glaube an den Herrn Jesus Christus! Was geschieht wenn man glaubt? Es gibt eine Änderung der Ansicht.”
- Charles Ryrie** (1925-2016) in *Balancing the Christian Life (Das christliche Leben ins Gleichgewicht bringen)* (1969): “Das Wort repent (Buße) bedeutet natürlich, die eigene Ansicht über etwas zu ändern.”
- Louis Berkhof** (1873-1957) in *Systematic Theology (Systematische Theologie)* (1939): “Gemäß der Schrift ist Buße ein vollkommen innerlicher Vorgang und sollte nicht mit einer Änderung des Lebens, die sich in der Folge daraus ergibt, durcheinandergebracht werden. Bekenntnis der Sünde und Wiedergutmachung von Unrecht sind Früchte der Buße.”
- G. Michael Cocoris** in *Evangelism: A Biblical Approach (Evangelisation, ein biblischer Ansatz)* (1984): “Buße ist im Wesentlichen eine Änderung der Ansicht. [*Metanoē*], das griechische Wort, das mit ‘Tut Buße’ übersetzt wird, ist eine Zusammensetzung, die aus zwei bestimmten griechischen Worten besteht. Das erste ist *meta*, ‘danach’, und das zweite ist *noēma*, ‘Geist/Gedanke/Ansicht.’ Daher bedeuten beide zusammen ‘nachträglicher Gedanke’, oder ‘Änderung der Ansicht.’ Das Wort bezeichnet eine innerliche Änderung des Denkens oder der Einstellung.”
- R. T. Kendall** in *Once Saved, Always Saved (Einmal errettet, immer errettet)* (1985): “Wie wir zuvor gesagt haben ist Buße die Übersetzung des griechischen Wortes *metanoia*, welches ‘Änderung der Ansicht’ bedeutet.”
- Roy B. Zuck** (1932-2013) in *Kindred Spirit (Verwandter Geist)*, eine Veröffentlichung des Dallas Theological Seminary (Sommer 1989): “Das griechische Wort für Buße (*metanoia*) bedeutet, seine Ansicht zu ändern.”
- Robert P. Lightner** (1931-2018) in *Sin, the Savior, and Salvation (Sünde, der Retter und die Errettung)* (1991): “Das Wort Buße bedeutet eine Änderung der Ansicht... Evangelikale stimmen (überwiegend) darin überein, dass niemand errettet werden kann, der nicht seine Ansicht über sich selbst und seine Bedürftigkeit, seine Sünde, die ihn von Gott trennt und über Jesus Christus als den einzigen Retter ändert.”
- J. Hampton Keathley, III** in *ABCs for Christian Growth (Das ABC für die Weiterentwicklung des Christen)*, 5. Ausgabe, (1966): “*Metanoia*, das primäre Wort, bedeutet fraglos ‘eine Änderung der Ansicht.’ Es bezieht sich auf das Denken von Menschen, die etwas dachten oder eine Entscheidung trafen, und dann, aufgrund weiterer Beweise oder Information, ihre Ansicht geändert haben. Der grundlegende Sinn ist daher ‘eine Änderung der Ansicht.’ Dies ist seine Bedeutung und Verwendung außerhalb des Neuen Testaments und im Neuen Testament.” (Hervorhebung des Autors.)
- R. Larry Moyer** in *Free and Clear (Frei und Klar)* (1997): “Aus der obigen Studie des Konzepts der Buße im Alten und Neuen Testament wird deutlich, dass ... Buße eine Änderung der Ansicht bedeutet... Wenn es in einem soteriologischen Kontext verwendet wird, dann bedeutet ‘Buße’, die eigene Ansicht über alles zu ändern, was einen davon abhält, Christus zu vertrauen, und Ihm allein zu vertrauen um errettet zu werden.” (Kursivschrift des Autors)
- The Theological Wordbook (Das theologische Wörterbuch)**, Hrsg. Wendell G. Johnston, Charles R. Swindoll, Roy B. Zuck, (2000): “Das hauptsächlichste Wort für Buße im Neuen Testament ist *metanoia*, ‘die eigene Ansicht ändern.’”
- Ron Rhodes** in *Christianity According to the Bible (Christentum gemäß der Bibel)* (2006): “Das biblische Wort, das als Buße übersetzt wird, bedeutet wörtlich ‘eine Änderung der Ansicht hin zu etwas oder jemandem.’”
- Charles Stanley** in *Handbook for Christian Living: Biblical Answers to Life’s Tough Questions (Handbuch für das christliche Leben: Biblische Antworten auf die schweren Fragen des Lebens)* (2008): “Was bedeutet Buße für den Ungläubigen? Buße bedeutet für diejenigen, die außerhalb von Christus stehen, eine Änderung der Ansicht. Der Ungläubige muss seine Ansicht darüber ändern, was er hinsichtlich Jesus Christus glaubt.”

Schlussfolgerung

Über zwanzig Jahrhunderte hinweg haben Bibel-Experten beständig darin übereingestimmt, dass die einfache Bedeutung von Buße eine Änderung der Ansicht oder des Herzens, eine innere Änderung, ist. Viele erklären, dass dies zu einer äußerlichen Änderung führen sollte, unterscheiden dies jedoch von der inneren Änderung. Nachdem sie eingeräumt haben, dass Buße eine Änderung der Ansicht ist, modifizieren einige der Zitierten das Wort manchmal so, dass es Reue und/oder Abkehr von der Sünde beinhaltet. Aber diese Neuausrichtungen sind wahrscheinlich Zugeständnisse an theologische Vorurteile, die durch die biblischen Zeugnisse nicht unterstützt werden. Alle stimmen hinsichtlich der wesentlichen Bedeutung einer Änderung der Ansicht als Startpunkt überein, der den klaren biblischen Zeugnissen getreu entspricht. Zu Recht denken viele der Zitierten, dass Buße, die sich auf Errettung bezieht, die Änderung der Ansicht widerspiegelt, die damit einhergeht, dass man an Jesus Christus als Retter glaubt (siehe GraceNotes no. 22: “Buße: Was steckt in einem Wort?”). Ein solches Verständnis der Buße bedeutet, dass die Errettung vollkommen kostenlos und aus Gnade durch Glauben bewirkt ist.